Was sagt die Presse

über

"Die Geißel der Menschheit"

"Der Tag", Berlin:

... Eltern mögen das Buch mit Verstand lesen, mögen es mit ihren heranwachsenden Rindern besprechen, und sie werden sicherlich daraus Rugen für sich und andere ziehen. Das Buch ist ein verdienstvolles Wert . . .

"Tageszeitung Magdeburg":

... Der Roman ift eines der beften Auftlärungsbücher und follte unfern jungen Leuten in die Sand gegeben werden . . .

"Die Geißel der Menschheit"

Z

Roman von

, հետաներն արերան ար

Lola Stein

Mit vielfarbigem Schutzumschlage und elegant gebunden Mark 7.-



Eine Warnung für Eltern, Auftlärung der Jugend, ein flammender Protest gegen die ungeheure Verbreitung der schrecklichsten aller Krankheiten und die Versheimlichung und Verschleppung der Seuche — das ist dieses Buch! Jeder Jüngsling, ehe er ins Leben, jedes Mädchen, ehe es in die Ehe tritt, müßte es lesen! Kein Mann, keine Frau, aus welchen Schichten sie auch stammen, ist vor der Seuche geseit!

Daß der Roman gleichzeitig kein trockenes Tendenzbuch ist, sondern im höchsten Grade spannend und interessant geschrieben, eine Verherrlichung der Liebe, dafür bürgt der bekannte und beliebte Name der Verfasserin.

Dieser Roman kann Unheil abwenden, Gutes wirken!

Ein Buch im Dienste der Menschheit!

Phonix-Verlag Carl Siwinna Berlin SW. 11